TOP [ ] -ö-

I. **Vorlage**

☒ zur Beschlussfassung
☐ als Bericht

Gremium	Bau- und Werkausschuss
Sitzungsteil	öffentlich
Datum	05.03.2008

bisherige Beratungsfolge		Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1	Bau- und Werkausschuss	05.03.2008					
2							
3							

Betreff

Erneuerung von Gehwegen 2008
Projektgenehmigung

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlagen
5 Pläne und Bilder

Beschlussvorschlag

Der Bauausschuss nimmt Kenntnis von der Vorlage, stimmt der vorgesehenen Erneuerung von Gehwegbereichen zu und erteilt die Projektgenehmigung. Die Ausführung erfolgt im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

Sachverhalt

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 16.11.2005 den vorgeschlagenen Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung 2006 / 2008 zugestimmt.

Unter der laufenden Nummer 45 der Einzelvorschläge der Verwaltung war aufgeführt, dass der Bauhof künftig im verstärkten Maße Aufgrabungen schließt und die hierdurch erzielten Einnahmen für ein Gehwegausbauprogramm zur Verfügung gestellt werden.

Gemäß Beschluss vom 28.03.2007 wurden 2007 folgende Gehwegbereiche ausgebaut:

1. Dambacher Straße zwischen Herrnstraße und Kaiserstraße (Gehwege beidseitig; Längsparkbucht einseitig)
2. Simonstraße zwischen Herrnstraße und Kaiserstraße (Gehwege beidseitig)
3. Poppenreuther Straße zwischen Laubenweg und Schulstraße (nördlicher Gehweg)

Bereits genehmigt (mit Bauausschussbeschluss vom 28.03.2007) wurde der Ausbau der Salzstraße zwischen Schwabacher Straße und Ludwigstraße (Gehwege beidseitig, Teilbereiche – Kosten 60.000,-- €)

Aufgrund des baulichen Zustandes sind folgende Gehwegbereiche hinsichtlich der Erneuerung für 2008 / 2009 vordringlich:

1. Kronacher Straße zwischen Erlanger Straße und Laubenweg (Gehwege beidseitig) Kosten: 90.400,-- €
2. Dieselstraße zwischen Hans-Vogel-Straße und Alte Reutstraße (Gehwege beidseitig) Kosten: 74.400,-- €
3. Hans-Vogel-Straße zwischen Poppenreuther Straße und Dieselstraße einschließlich Stichstraße zur Hans-Vogel-Straße (Gehwege beidseitig in Teilbereichen) Kosten: 226.400,-- €
4. Laubenweg zwischen Boenerstraße und Kronacher Straße (Gehwege beidseitig in Teilbereichen) Kosten: 96.000,-- €
5. Erlanger Straße zwischen Kronacher Straße und Seeackerstraße (Gehwege Nordseite in Teilbereichen) Kosten: 80.000,-- €

Gesamtkosten: 567.200,-- €

Gemäß Richtlinie für die Abwicklung städtischer Baumaßnahmen Nr. 2.5 wird die Projektgenehmigung für die Gehwegerneuerungsmaßnahmen erbeten.

Die vorgesehenen Maßnahmen wurden mit dem Stadtplanungsamt und dem Bauverwaltungsamt abgestimmt. Derzeit werden die Versorgungsträger informiert. Welche Maßnahmen 2008 ausgeführt werden, ist von der Stellungnahme der Versorgungsträger abhängig. Es ist beabsichtigt ein Ingenieurbüro mit der Durchführung der Baumaßnahmen zu beauftragen.

Nach Fertigstellung der vorgeschlagenen Gehwegbereiche der unter Punkt 3 – 5 genannten Straßen, sind die gesamten Gehwege dieser Straßenabschnitte in einem neuwertigen Zustand, so dass auf absehbare Zeit keine Erneuerungsmaßnahmen mehr anfallen werden.

Eine gesonderte Bürgerbeteiligung ist nicht vorgesehen, da der Straßenquerschnitt nicht verändert wird, d.h., dass die vorhandenen schadhaften Gehwege lediglich entsprechend den derzeitigen technischen Anforderungen erneuert werden. Das Tiefbauamt wird die Anlieger mit Wurfzettel ca. zwei Monate vor Baubeginn über die vorgesehenen Maßnahmen informieren und darauf hinweisen, dass die Maßnahmen gegenüber den bevorteilten Grundstückseigentümern nach KAG abgerechnet werden. Weiterhin soll, nach Zustimmung des Bauausschusses, in der Stadtzeitung auf die beabsichtigten Maßnahmen und die Beitragserhebung hingewiesen werden.

Finanzielle Auswirkungen ☐ nein ☒ ja Gesamtkosten 200.000,-- €	jährliche Folgelasten ☒ nein ☐ ja €
Veranschlagung im Haushalt [ ] nein [X] ja bei Hst. 6300.9540 Budget-Nr. im [ ] Vwhh [ ] Vmhh	
wenn nein, Deckungsvorschlag:	
Zustimmung der Käm liegt vor: [X]	Beteiligte Dienststellen: RA [ ] RpA [ ] weitere: [ ]
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:	☐ ja ☒ nein
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt	☐ ja ☐ nein

II. POA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. TfA/Bh

Fürth,

_____

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in:	Tel.:
Herr Roscher	2761